



Kurt Kapp
Kommissarischer
Leiter des Referats für
Arbeit und Wirtschaft

I. Frau Stadträtin Dr. Evelyne Menges
CSU-Fraktion

Rathaus

Datum
01.03.2019

Aufzug am Marienhof

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO

Anfrage Nr. 14-20 / F 01364 von Frau Stadträtin Dr. Evelyne Menges vom 20.12.2018,
eingegangen am 20.12.2018

Sehr geehrte Frau Stadträtin Dr. Menges,

in Ihrer Anfrage vom 20.12.2018 führten Sie als Begründung aus:

Der Aufzug am Marienhof ist ein wichtiger Aufzug, da er unmittelbar zum Untergeschoss zur U-Bahn führt. Und doch ist er der reparaturanfälligste Aufzug der Stadt. Fast scheint es, dass das Reparaturschild ein Dauerzustand ist.

Die in Ihrer Anfrage gestellten Fragen können wie folgt beantwortet werden:

Frage 1:

Wie oft war der Aufzug am Marienhof 2017 und 2018 wegen Reparaturen nicht funktionsfähig?

Antwort der SWM/MVG:

„Die 182 Aufzüge in der U-Bahn München erschließen die Bahnhöfe im Sinne der gesetzlich geforderten Barrierefreiheit und haben eine Verfügbarkeit von über 98 Prozent. Diese hohe Verfügbarkeit erreichen wir, indem wir die Anlagen regelmäßig warten, bei Erneuerungen und Reparaturen hochwertige Materialien einsetzen und die Anlagen über ein modernes Leitsystem kontinuierlich überwachen.“

In den Jahren 2017 und 2018 hatte der Aufzug in Summe 28 Störungen, welche im Durchschnitt nach 1,5 Stunden wieder beseitigt waren.“

Frage 2:

Warum waren die durchgeführten Reparaturen nicht nachhaltig?

Antwort der SWM/MVG:

„Im Jahre 2006 wurde dieser Aufzug von der Landeshauptstadt München errichtet und an die SWM übergeben. Die verbaute Steuerung erwies sich leider als nicht zuverlässig und selbst der Hersteller konnte hier kaum einen Service anbieten. Durchgeführte Reparaturen waren stets äußerst schwierig und zeitaufwändig sowie zum Teil konnte die Ursache des Ausfalls nicht immer zweifelsfrei ermittelt werden.“

Frage 3:

Wie kann die Funktionsfähigkeit ab 2019 sichergestellt werden?

Antwort der SWM/MVG:

„Eine erneute, schwere Fehlfunktion im Juni 2018 haben wir zum Anlass genommen, die störanfällige bestehende Aufzugsteuerung gegen eine neue, zuverlässige vielfach erprobte Steuerung zu ersetzen. Wir sind sicher, dass diese Anlage in Zukunft den Erwartungen entsprechend problemlos betrieben werden kann.“

Ich hoffe, dass ich Ihre Fragen hiermit zufriedenstellend beantworten konnte.

Mit freundlichen Grüßen

II. vor Zuleitung an OB zuvor an den Behindertenbeirat der Landeshauptstadt München
m.d.B. um Stellungnahme bis spätestens den 29.01.2019

III. Abdruck von I. und II.
an das Direktorium-HA II/V 1 (Az. D-HA II/V1 8512.4-4-0050)
an RS/BW
per Mail an anlagen.ru@muenchen.de

per Hauspost
an die Stadtwerke München GmbH, Ressort Mobilität

jeweils z.K.

IV. Wv. FB 5

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/3 Anfragen/CSU/Menges/1364_Antw.odt

Kurt Kapp